

Auch denen, die ihre Fasnetsorden nicht persönlich abholen konnten gebührte sein Dank für 22 Jahre Mitgliedschaft an Petra Hahn, Birgit Stotz, Florian Fischer und für 11 Jahre Mitgliedschaft an Karl Heinz Bleicher, Sandro Hahn, Josef Weiler, Andrea Weiler, Daniel Weiler, Max Weiler, Hannes Weiler, Daniel Wollmann, Beate Wollmann, Fabian Wollmann, David Wollmann, Paula Wollmann, Moritz Wollmann, Tobias Maier und Beate Hierlemann.

Nach dem gemütlichen Weißwurstfrühstück wurde rege über das Motto der Hausfasnet diskutiert. Bei einem netten Spiel war das Motto bald gefunden. Ebenso wurden die Termine für die Umzüge mitgeteilt. Die Völlkofer Narren freuen sich auf ihre Fasnet und viele Mitglieder und Freunde, die mitfeiern.



Fotos: Ina Schultz

Vereinsvorsitzender Jörg Mau mit den geehrten Mitgliedern Lukas Gruber, Silvia Heinzler, Anita Seifried, Ulrike Seifried und Philipp Gruber (v.l.n.r.).



Freizeitsportverein Göge-Hohentengen Verleihung des Deutschen Sportabzeichens

Alle Sportler, die das Sportabzeichen abgelegt haben, möchten wir schon heute recht herzlich zur Verleihung am **Sonntag, 25. November 2012** ins Vereinsheim Günzkofen einladen. Wie im letzten Jahr wird das Sportabzeichen im Rahmen eines gemütlichen Kaffeemittags verliehen. Beginn ist um 14.30 Uhr.

gez. die Vorstandschaft



Jahreskonzert mit Preisträgererehrung Sonntag, 25. November 2012 – 17.00 Uhr, Bürgerhaus Mengen - Ennetach. Eintritt frei!

Schüler und Schülerinnen der Musikschule haben sich intensiv vorbereitet, dem Publikum ein interessantes und buntes Programm zu bieten.

Die Musikschule freut sich über zahlreiche Besucher, um den Schülern die Gelegenheit zu bieten, ihr Können vor größerem Publikum zu präsentieren. Auch in diesem Jahr werden die Preisträger von Jugend musiziert durch Herrn Bürgermeister Bubeck von der Stadt geehrt.

Wir laden Sie herzlich dazu ein.

Schulleitung und Kollegium der Jugendmusikschule

Musikverein 1819 e. V. Göge-Hohentengen

Langjähriger Dirigent Anton Bodenmüller wurde 80

Unser langjähriger Dirigent Anton Bodenmüller feierte vor kurzem seinen 80. Geburtstag. Eine kleine Abordnung des Musikvereins nahm dies zum Anlass, Anton Bodenmüller mit einem Geburtstagsständchen zu überraschen. So fuhren einige Musiker in die Nähe von Bad Wurzach und spielten unter der Leitung von Vizedirigent Max Kaufmann einige Stücke für den Jubilar.



Ehrenvorstand Thomas Kaufmann ging in seiner kurzen Ansprache auf die Verdienste Anton Bodenmüllers um den Musikverein ein. So übernahm der Jubilar 1966 das Amt des Dirigenten und führte dies 15 Jahre lang aus. Er war in dieser Zeit nicht nur Dirigent sondern begann schon damals die Grundsteine der vereinsinternen Ausbildung junger Musikerinnen und Musiker zu legen. Es war ihm ein Anliegen und ein Bedürfnis zugleich, den Musikverein aus einer damals für den Verein schweren Zeit herauszuführen und wieder auf die Erfolgsspur zu leiten. Durch seine handwerkliche Begabung half er zudem maßgeblich mit, dem Musikverein adäquate Proberäume in der alten Festhalle zu schaffen.

Man kann ohne Zweifel sagen, dass Anton Bodenmüller durch sein Wirken in dieser Zeit die Grundsteine dessen gelegt hat, was der Musikverein Göge-Hohentengen heute ist. Als kleine Überraschung überreichten die Musiker ein Bild des Musikvereins heute – mit über 90 Musikanten darauf.

Auf diesem Wege nochmals alles Gute zum 80. Geburtstag!

Die Musikerinnen und Musiker
des Musikvereins 1819 Göge-Hohentengen e.V.

WISSENSWERTES

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg informiert:

Ergänzende Altersvorsorge: Jetzt oder später?

Eine private oder betriebliche Altersvorsorge: Soll ich sie jetzt oder später abschließen? Was ändert sich für mich durch die neuen Unisexstarife? Fragen, die viele beschäftigen. Unterstützung bietet die Altersvorsorge-Beratung bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in einem „Servicezentrum für Altersvorsorge“ vor Ort.

Nach einem Urteil des Europäischen Gerichtshofes dürfen ab 21. Dezember 2012 sämtliche Versicherungen nur noch mit den sogenannten Unisexstarifen angeboten werden. Während die gesetzliche Rentenversicherung ihre Beiträge schon immer unabhängig vom Geschlecht berechnet, hat das durch dieses Urteil verfügte Diskriminierungsverbot Auswirkungen auf die ergänzende Altersvorsorge: Private Lebens- und Rentenversicherungen werden ab dem Zeitpunkt